

Würdigungsbeitrag zur Leistung einer Praktikantin/eines Praktikanten gemäß §19 HLbG DV

Der Würdigungsbeitrag ist grundsätzlich nach der Durchführungsverordnung des Hessischen Lehrkräftebildungsgesetzes (HLbG DV) §19 Absatz 6 für alle Studierende vorgeschrieben: *„Die Praktikumsschule stellt der Praktikumsbetreuerin oder dem Praktikumsbetreuer einen schriftlichen Würdigungsbeitrag über die Leistungen der oder des Studierenden in den Bereichen nach Absatz 1 Satz 2 zur Verfügung.“*

Das HLbG DV §19 Absatz 1 Satz 2 präzisiert die zu beachtenden Leistungen: *„Hierzu gehören neben Hospitationen insbesondere eigene Unterrichtsversuche unter Anleitung von schulischen Betreuerinnen und Betreuern und Veranstaltungen außerhalb des Unterrichts wie Konferenzen, Elternabende, Wandertage, Schulfahrten, Sportveranstaltungen, kulturelle Veranstaltungen und Projekte.“*

Das Zentrum für Lehrkräftebildung (ZfL) stellt den Studierenden hierfür eine Vorlage in Form von **Selbst-** und **Fremdeinschätzungsbögen** zur Verfügung. Selbstverständlich kann die Fremdeinschätzung auch in Form eines Fließtexts o.Ä. erfolgen. Die Studierenden sind dazu verpflichtet, den Selbsteinschätzungsbogen am Ende der Durchführungsphase auszufüllen. Darüber hinaus sollen sie sich in der Schule mindestens eine Fremdeinschätzung einholen (z.B. Mentorin/Mentor, Fachkolleginnen/-kollegen etc.). Die Studierenden sind selbst dafür verantwortlich, den Fremdeinschätzungsbogen an die entsprechende(n) Person(n) weiterzuleiten.

Die Würdigungsbeiträge werden als obligatorischer Teil mit dem Praktikumsportfolio abgegeben.

Selbsteinschätzung

Angaben zur Person

Name:

Vorname:

Angaben zum Praktikum

Schule:

Zeitraum:

Praktikum im Lehramt

- ☐ L1 Grundschule
- ☐ L2 Haupt-/Realschule
- ☐ L3 Gymnasium
- ☐ L5 Förderpädagogik

Förderschwerpunkt:

- ☐ Lernen
- ☐ geistige Entwicklung
- ☐ emotionale und soziale Entwicklung
- ☐ Sprachheilförderung

- ☐ BBB Berufsschule

Art des Praktikums

In L1, L2, L3, L5

- ☐ Grundpraktikum
- ☐ Praxissemester im Schwerpunktfach:

In BBB

- ☐ Allgemeines Berufspädagogisches Praktikum
- ☐ Fachpraktikum im Allgemeinbildenden Fach

Praktikumsbeauftragte/r (Universität):

Mentor/in (Schule):

Wie schätzen Sie sich in den folgenden Bereichen ein?

Soziale Kompetenz	--	-	o	+	++	kA ¹
Mir fällt es leicht ...						
rollenangemessen mit den Schülerinnen und Schülern umzugehen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
den Schülerinnen und Schülern wertschätzend gegenüberzutreten.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
flexibel auf unerwartete Situationen zu reagieren.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
mit Konflikten zwischen Schülerinnen und Schülern pädagogisch zielführend umzugehen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
mich in das Kollegium einzufinden.	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Unterricht						
Es wurde die erforderliche Anzahl von Unterrichtsversuchen ² vorbereitet und eigenverantwortlich durchgeführt.	☐ Ja ☐ Nein					
	--	-	o	+	++	kA
Mir fällt es leicht ...						
Absprachen (z.B. Pünktlichkeit) einzuhalten.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
die zur Verfügung stehende Lehr-Lern-Zeit effektiv zu nutzen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen (Heterogenität und Diversität) der Schülerinnen und Schüler in der <u>Planung</u> eigener Unterrichtsversuche zu berücksichtigen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen (Heterogenität und Diversität) der Schülerinnen und Schüler in der <u>Durchführung</u> eigener Unterrichtsversuche zu berücksichtigen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
eine lernförderliche Atmosphäre zu schaffen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
passende Methoden zu Unterrichtsgestaltung zu verwenden.	☐	☐	☐	☐	☐	☐

¹ keine Angabe

² Grundpraktikum: ca: 10-16 Unterrichtsversuche (je nach Lehramt), Praxissemester: ca. 16-20 Unterrichtsversuche (*Näheres bestimmt die jeweilige Modulbeschreibung*).

Erläuterung:					
-- = nicht erfüllt	- = kaum erfüllt	o = teilweise erfüllt	+	= voll erfüllt	++ = in besonderem Maße erfüllt

Nur für das Praxissemester/Fachpraktikum (BBB) auszufüllen:

	--	-	o	+	++	kA
Mir fällt es leicht ...						
den Unterricht an einem spezifischen fachlichen Leitgedanken (einer fachlichen Frage, einem fachlichen Problem oder einem fachlichen (Basis-)Konzept) zu orientieren.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
fachspezifische Materialien und Medien adäquat zu Inhalten/Zielen einzusetzen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
fachspezifische Materialien und Medien passend zum Lernstand der Schülerinnen und Schüler einzusetzen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
eine fachlich korrekte Sprache (z.B. Fachbegriffe) zu verwenden.	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Reflexion	--	-	o	+	++	kA
Mir fällt es leicht ...						
die eigenen Unterrichtsversuche (in Zusammenarbeit mit dem Kollegium oder dem Mentor/der Mentorin) selbstkritisch zu reflektieren.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
eigene Stärken und Schwächen zu erkennen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
realistische Entwicklungsziele für mich selbst zu formulieren.	☐	☐	☐	☐	☐	☐

_____, den _____

Ort

Datum

Name der ausfüllenden Person

Unterschrift